

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



## Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 12. Januar 2024

### THEMA DER WOCHE

#### Anmeldung für die Ferienspiele startet am kommenden Montag



Ab Montag, 15. Januar 2024, ist die Online-Anmeldung für die diesjährigen Bad Sodener Ferienspiele auf der städtischen Website unter [www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de) freigeschaltet. Offen ist das Anmeldeportal bis einschließlich 04. Februar 2024.

Alle innerhalb dieses Zeitraums eingehenden Bewerbungen werden gleichbehandelt. Es macht also keinen Unterschied, ob man sich in den ersten oder den letzten Minuten bewirbt. „Wichtiger als der Zeitpunkt der Anmeldung ist, dass man sich beim Ausfüllen des Anmeldeformulars Zeit nimmt und alles gewissenhaft und vollständig ausfüllt, so dass keine Nachfragen nötig sind“, erklärt Ferienspielorganisator Michael Reitingner.

Sobald die Online-Anmeldung abgeschickt wurde, erhält der Absender eine Eingangsbestätigung per E-Mail. Nach Ablauf des Anmeldezeitraums werden alle

Bewerbungen geprüft. Teilnehmen können nur Kinder, die ihren Wohnsitz in Bad Soden am Taunus haben. Wenn alles passt, erhalten die Anmelder eine Zahlungsaufforderung.

### **Anpassung der Preise**

Nachdem viele Jahre die Preise für die Ferienspielteilnahme stabil gehalten werden konnten, müssen diese jetzt aufgrund gestiegener Kosten für Personal, Lebensmittel und Eintrittspreise angepasst werden. In diesem Jahr werden 350 Euro für die Ferienspiele pro Kind fällig. Geschwisterkinder erhalten einen Rabatt von 50 Euro. Die Kosten für die Frühbetreuung steigen auf 60 Euro pro Kind.

[Weitere Informationen](#)

## **AUS DER VERWALTUNG**

### **Programmumstellung im Bürgerbüro**



Das Bürgerbüro wird im Februar auf ein neues Programm umgestellt.

Pässe, Ausweise oder Führungszeugnisse beantragen, das Wählerverzeichnis pflegen und Wahlscheine ausfertigen, Meldebescheinigungen ausstellen oder Wohnsitzanmeldungen vornehmen: Um diese Aufgaben schnell und zuverlässig zu erledigen, benötigt das Bad Sodener Bürgerbüro ein spezielles Fachprogramm. Das bisher verwendete Programm steht zum Jahresende 2024 nicht mehr zur Verfügung und wird daher im Februar durch ein neues ersetzt.

### **Neues Fachverfahren**

„VOIS“ (Verwalten, Organisieren, Integrieren, Systematisieren) heißt das neue Programm und ist nicht nur von der Benutzeroberfläche her für das Personal im Bürgerbüro Neuland. „Ein gutes Fachverfahren ist wichtig für den reibungslosen Ablauf und den gewohnten Service in unserem Bürgerbüro. Die Umstellung auf ein komplett neues Programm bringt viele Neuerungen, auf die sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter derzeit einstellen. Umfangreiche Schulungsmaßnahmen sind notwendig, und alle vorhandenen Datensätze und Verbindungen müssen in das neue Programm migriert werden“, erklärt Bürgermeister Dr. Frank Blasch die Umstellung.

### **Vorübergehend Einschränkungen vom 29. Januar bis 13. Februar 2024**

Die Schulungsphase erstreckt sich über insgesamt drei Wochen, die technische Umstellung inklusive des Datentransfers erfolgt innerhalb von drei bis vier Arbeitstagen während des dreiwöchigen Prozesses. „Das bedeutet, dass das Bürgerbüro von Montag, 29. Januar 2024, bis einschließlich Dienstag, 13. Februar 2024 zwar weiterhin unter der Woche von 7:00 Uhr bis 19:00 Uhr und samstags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr für die Bürgerinnen und Bürger geöffnet ist, es muss allerdings mit Einschränkungen und längeren Wartezeiten gerechnet werden“, so die Leiterin des Bürgerbüros, Cornelia Räuber.

### **Bürgerbüro vom 14. bis 17. Februar 2024 geschlossen**

Insgesamt zwölf Schulungsblöcke müssen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter absolvieren. Daher kann auch die Bearbeitung schriftlicher Anfragen und Anträge sowie die Bearbeitung von E-Mails in diesem Zeitraum länger dauern als gewohnt. „Um die notwendige Schließung des Bürgerbüros so kurz wie möglich zu halten, haben wir die Schulungen auf einen relativ langen Zeitraum ausgelegt, so dass umschichtig geschult und der Dienstbetrieb aufrechterhalten werden kann. Von Mittwoch, 14. Februar 2024, bis einschließlich Samstag, 17. Februar 2024, muss das Bürgerbüro jedoch geschlossen bleiben, da das alte Programm dann offline geht und die Datenmigration zum neuen Fachverfahren erfolgt. In dieser Zeit kann im Fachverfahren nicht gearbeitet werden“, erklärt die Bürgerbüroleiterin.

Ab Montag, 19. Februar 2024, beginnt das Bürgerbüro seine Arbeit dann mit dem neuen Programm. „Bitte haben Sie Verständnis, wenn es anfänglich noch zu Verzögerungen im Zusammenhang mit der Anwendung der neuen Software kommt“, bittet Bürgermeister Dr. Blasch. „Die Kolleginnen und Kollegen werden wie gewohnt ihr Bestes geben, um alle Anliegen schnellstmöglich zu bearbeiten.“

## **Abholung der Weihnachtsbäume**

Die Weihnachtsbäume werden in allen Bezirken (1 bis 8) am Samstag, 13. Januar 2024, abgeholt. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, die Bäume abgeschmückt und gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen.

## **Städtischer Neujahrsempfang mit Neubürgerbegrüßung**

Am kommenden Samstag, 13. Januar 2024, ab 10:30 Uhr, findet der städtische Neujahrsempfang mit Neubürgerbegrüßung im großen Saal des H+ Hotels, Königsteiner Straße 88, statt. Neben der Neujahrsansprache von Bürgermeister Dr. Frank Blasch

wartet ein buntes Rahmenprogramm auf die Gäste und zahlreiche Bad Sodener Vereine präsentieren ihre Angebote.

## **Sportplätze bei Eis, Schnee und Dauerfrost gesperrt**

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Sportplätze bei Eis, Schnee und Dauerfrost gesperrt bleiben.

## **STADTLEBEN**

### **Die intensive Welt der Farben ergründen: Malerei von Katharina Lichtenscheidt**



In ihren Werken erkundet Katharina Lichtenscheidt die Welt der Farben.

Am heutigen Freitag, 12. Januar 2024, 18:00 Uhr, eröffnet Bürgermeister Dr. Frank Blasch die erste Ausstellung in diesem Jahr in der Stadtgalerie. Gezeigt wird Malerei von Katharina Lichtenscheidt und ausgesuchte Plastiken und Skulpturen international bekannter Künstler.

### **Die intensive Welt der Farben**

Die Malerei in den diversen Facetten ihrer Ausdrucksform, das ist das künstlerische Forschungsfeld, dem sich Katharina Lichtenscheidt seit Jahren konsequent und mit viel Energie widmet. Dabei werden Farbklänge um die warmen Farben Rot, Gelb und Orange ebenso erkundet wie die kühleren Bereiche um Blau und Grün. Die Arbeiten von Katharina Lichtenscheidt sind nah- und fernsichtige Werke, sie sind vielschichtig und durchdringend. Gezeigt werden neben ihrer Malerei auch ausgesuchte figurative Plastiken und Skulpturen international anerkannter Künstler.

### **Öffnungszeiten**

Zu sehen ist die Ausstellung bis Sonntag, 25. Februar 2024, jeweils mittwochs, samstags und sonntags von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

## **Kino, Oper und Theater: Abwechslungsreiches Programm für Bad Sodens Kinder**



Auch in diesem Jahr sorgt Claudia Neumann aus der städtischen Abteilung Kultur und Veranstaltungen dafür, dass es den Bad Sodener Kindern nicht langweilig wird: Gleich im Januar startet das Kinderprogramm 2024 mit einem echten Highlight.

### **„Winterabenteuer mit Pettersson und Findus“**

Am Mittwoch, 24. Januar 2024, 15:00 Uhr, wird im Kino CasaBlanca (Zum Quellenpark 2) der Animationsfilm „Winterabenteuer mit Pettersson und Findus“ aus dem Jahr 2022 gezeigt. Geeignet ist der Film für Kinder ab drei Jahre. Der Eintritt kostet einen Euro für Kinder und drei Euro für Erwachsene. Karten sind an der Kinokasse erhältlich.

### **„Die Zauberflöte – bravo, bravo Papageno“**

Weiter im Programm geht es am Donnerstag, 14. März 2024, 15:00 Uhr, mit dem Familienmusical „Die Zauberflöte – bravo, bravo Papageno“. Das Stück, das für Kinder ab fünf Jahre geeignet ist, wird von der Kleinen Oper Bad Homburg im Bürgerhaus Neuenhain (Hauptstraße 45) aufgeführt. Echte Opernsänger laden die Kinder ein, in die faszinierende Welt der klassischen Musik einzutauchen. Der Eintritt kostet sechs Euro für Erwachsene und fünf Euro für Kinder. Knaxianer (Kinder bis 12 Jahre mit Knax-Ausweis) erhalten einen vergünstigten Eintritt von zwei Euro. Karten sind an der Tageskasse erhältlich.

### **„Kasperl und die Zauberblume“**

Die Kasperl-Kompanie lädt am Dienstag, 11. Juni 2024, 15:00 Uhr, Kinder ab drei Jahren ins Kulturzentrum Badehaus ein. Auf dem Spielplan an diesem Nachmittag steht das Stück „Kasperl und die Zauberblume“. Der Eintritt kostet drei Euro für Erwachsene und einen Euro für Kinder. Karten sind an der Tageskasse erhältlich.

### **„Pohyb's und Konsorten – Der kleine Erdvogel“**

Das Theaterstück „Pohyb's und Konsorten – Der kleine Erdvogel“ bildet am Mittwoch, 25. September 2024, 15:00 Uhr, den Abschluss des diesjährigen Kinderprogramms. Das Stück für Kinder ab drei Jahre wird im Bürgerhaus Neuenhain aufgeführt und dreht sich um einen Maulwurf, der unbedingt fliegen möchte. Tickets zu drei Euro für Erwachsene und einen Euro für Kinder sind an der Tageskasse erhältlich.

## **43 Jahre Stadtgärtner: Peter Hantschel in den Ruhestand verabschiedet**



Erinnerungsfoto mit Peter Hantschel (Mitte): (v.l.) Abteilungsleiter Klaus-Peter Pabst, Fachbereichsleiter Michael Serba, Bürgermeister Dr. Frank Blasch und Personalrätin Simone Brust. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus.

Peter Hantschel hat in seinen 43 Dienstjahren für die Stadt Bad Soden am Taunus viel gesehen und erlebt, von dem er Erstaunliches erzählen kann. Das tat er jetzt auch, als Bürgermeister Dr. Frank Blasch den städtischen Gärtner in den Ruhestand verabschiedete.

In vier Jahrzehnten plus drei Jahren hat Peter Hantschel unter fünf Bürgermeistern gearbeitet. Er kann sich daran erinnern, wie der Alte Kurpark eingezäunt war und Gäste für den Zutritt 1,50 Mark bezahlen mussten. Er weiß noch, wie Kurgäste Schlange standen, um Anwendungen im Badehaus zu bekommen und wie „In den Wiesen“ das Hundertwasserhaus gebaut wurde. „Es war eine schöne Zeit“, erinnert sich 62-Jährige, „die Arbeit hat immer Spaß gemacht, die Zusammenarbeit mit den Kollegen in der Stadtgärtnerei war prima.“

### **Mit Muße in den Ruhestand**

Seit den letzten Dezembertagen sind das nun seine Erinnerungen an ein langes Berufsleben. Nach der Ausbildung in einem Eschborner Gartenbaubetrieb kam Peter Hantschel im Jahr 1980 zur Stadtgärtnerei Bad Soden am Taunus. Mit seinen Teamkollegen hat er seitdem dafür gesorgt, dass die Parkanlagen stets gepflegt waren, die vielen Blumen Einheimische und Besucher erfreuen und das alles, was blüht, auch in ganz trocken-heißen Sommern nicht verkümmert. „Sie haben viel zu unserem wunderbaren Stadtbild beigetragen“, lobte Bürgermeister Dr. Frank Blasch und erinnerte daran, dass heute dreimal so viel Pflanzen wie vor 43 Jahren für eine bunte Pracht in der Stadt sorgen.

Seine Arbeit werden künftig Kollegen für ihn übernehmen. Denn Peter Hantschel hat jetzt mehr Zeit für andere Tätigkeiten, beispielsweise im Musikverein, im Kirchenchor und bei den Eisenbahnfreunden. „Ich lasse die freie Zeit jetzt mit Muße auf mich zukommen“, sagt er, „ganz große Pläne habe ich nicht in der Schublade.“

### Im Frühling am schönsten

Bürgermeister Dr. Frank Blasch, Fachbereichsleiter Michael Serba, Abteilungsleiter Klaus-Peter Pabst und Simone Brust vom Personalrat versprach er bei der Verabschiedung, sich auch künftig regelmäßig in der Stadt sehen zu lassen – spätestens in seiner liebsten Jahreszeit, dem Frühling. „Wenn im März und April alles zu blühen beginnt“, erklärt er, „ist unsere Stadt einfach am schönsten.“

## DIES & DAS

### Stolpersteine AG lädt zum Filmnachmittag ins Kino CasaBlanca



Am Samstag, 27. Januar 2024, lädt die Bad Sodener Arbeitsgemeinschaft Stolpersteine in Kooperation mit dem Verein KinoKultur ins Kino „CasaBlanca Art House“, Zum Quellenpark 2, ein.

Zu dem Filmnachmittag zeigt die AG den Streifen „Kästner und der kleine Dienstag“. Es geht um die Geschichte einer ungewöhnlichen Freundschaft in schwierigen Zeiten, die

1929 in Berlin beginnt. Schriftsteller Erich Kästner hat sein erstes Kinderbuch „Emil und die Detektive“ herausgebracht und sich damit eine junge Leserschaft erobert. Der achtjährige Hans-Albrecht Löhr schreibt dem Schriftsteller einen glühenden Fanbrief und wird für die Rolle des „kleinen Dienstag“ auserkoren, als „Emil und die Detektive“ 1931 verfilmt wird. Als Kästners Bücher von den Nazis verboten und öffentlich verbrannt werden, wird die enge Freundschaft der beiden auf eine harte Probe gestellt. Wie bedeutend die drei Werte Freundschaft, Loyalität und Aufrichtigkeit sind, wird in dem Film einfühlsam erzählt.

Am 27. Januar eines jeden Jahres wird bundesweit der Opfer des Nationalsozialismus gedacht. Die Stolperstein AG veranstaltet zum achten Mal eine themenbezogene Filmvorführung.

Der Film beginnt um 16:00 Uhr, dauert bis 17:45 Uhr und ist für Besucher von 9 bis 99 Jahren interessant. Der Eintritt ist kostenfrei. Spenden sind willkommen. Weitere Informationen unter [www.stolpersteine-in-bad-soden.de](http://www.stolpersteine-in-bad-soden.de).

## TERMINE

### **Ausstellung im KunstKabinett**

Schwarz-weiß-Fotografien mit farblichen Akzenten sind derzeit im KunstKabinett zu sehen. Der Bad Sodener Künstler Thomas Ziegler zeigt Mitive der Altstadt von Rhodos. Der Eintritt ist frei.

Datum: Noch bis 14. Januar 2024

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: KunstKabinett im Kulturzentrum Badehaus

### **Stummfilmkonzert zu Nosferatu**

Der Stummfilm „Der letzte Mann“ wird mit Livemusik begleitet. Erschienen ist der Film im Jahr 1924. Karten gibt es direkt im Kino CasaBlanca.

Datum: Dienstag, 16. Januar 2024

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2

### **Von der Klassik zur Romantik**

Dr. Michael Maaser, Dozent der Universität des 3. Lebensalters, stellt in seinem Vortrag den Übergang von der Klassik zur Romantik vor.

Datum: Mittwoch, 17. Januar 2024

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

## Lesung mit Axel Dielmann in der Stadtbücherei

Der Frankfurter Verleger und Autor Axel Dielmann präsentiert seine Kunst-Erzählung „Triz. Baumchronist“: Der Junge „Mäki“ betrachtet mit seinem Vater - dem Maler Max Pechstein - gemeinsam eine Skizze. Durch die besondere Wahrnehmung des autistischen Jungen ergibt sich auch ein einzigartiges Kunstverständnis. Die Zuhörer erwartet eine spannende und herzerwärmende lyrische Reise. Die Lesung wird umrahmt von der Ausstellung „Vom Rhythmus der Farbe und Form - Malerei von Katharina Lichtenscheidt neben figurativen ausgesuchte Plastiken/Skulpturen“, welche vom 13. Januar 2024 bis zum 25. Februar 2024 in der Stadtgalerie zu sehen ist. Für Getränke ist gesorgt. Der Eintritt beträgt 5 Euro. Um Anmeldung bei der Stadtbücherei unter der Telefonnummer +49 6196 208-255 oder per E-Mail an [stadtbuecherei@bad-soden.de](mailto:stadtbuecherei@bad-soden.de) wird gebeten.

Datum: Donnerstag, 18. Januar 2024

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus

## Übertragung des Hahnenkammrennens im Kino

Auch in diesem Jahr wird das berühmte Hahnenkamm-Skirennen aus Bad Sodens Partnerstadt Kitzbühel live im Kino übertragen. Organisiert wird dieses Event vom Städtepartnerschaftsverein IKUS.

Datum: Samstag, 20. Januar 2024

Uhrzeit: 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ort: Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2

## Lesung im Badehaus

Die Lesung von Autor Matthias Alexander Wolf "Wenn die Lieb' kommt ..." erzählt von der Entwicklung des Kriminaloberrats Herrn Schnabeltasse, dessen Leben im fortgeschrittenen Alter noch einige Wendungen nimmt. Der Eintritt ist frei und es ist keine

Anmeldung vonnöten. Für Getränke ist gesorgt. Es wird um Spenden zugunsten der Schwalbacher Tafel gebeten.

Datum: Donnerstag, 25. Januar 2024

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Kulturzentrum Badehaus

## AB INS WOCHENENDE



Birgit Fahlbusch aus Bad Soden am Taunus hat uns diese Ansicht des Burgbergturms auf ihrem Nachhauseweg eingefangen und beweist damit, dass es auch abseits der Innenstadt in Bad Soden am Taunus einiges zu entdecken gibt.

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken? Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an [newsletter@stadt-bad-soden.de](mailto:newsletter@stadt-bad-soden.de) oder über [Facebook](#) und [Instagram](#) mit dem Stichwort „Ab ins Wochenende“.



Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus  
Königsteiner Straße 73  
65812 Bad Soden am Taunus  
Deutschland

+ 49 6196 208 0  
[newsletter@stadt-bad-soden.de](mailto:newsletter@stadt-bad-soden.de)  
[www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de)

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie [hier](#).

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) kostenlos abbestellen.